

Verbindliche Buchung für die Theateraufführung: „Ach, Gussie!“ Auguste Adenauer und ihr Mann Konrad

Die Theateraufführung des Stuttgarter „Theaters der Altstadt e.V.“ stellt auf Grundlage von teilweise noch unveröffentlichten Quellen das bisher wenig beachtete Leben und Denken von Konrad Adenauers zweiter Ehefrau Gussie (1895-1948) dar.

Es geht um Politik, Liebe, Alltagsorgen und die Verantwortung für sieben Kinder, insbesondere in der Zeit des Nationalsozialismus. Über die historischen Ereignisse hinaus stellt das Theaterstück die Frage nach Zivilcourage, Mut und Zusammenhalt in Zeiten des wieder erstarkenden Populismus. Das Stück dauert 170 Minuten, inklusive einer 20minütigen Pause nach 80 Minuten. Es ist vor allem für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe geeignet.

Die Aufführungen sind Teil des Verbundprojekts „150 Jahre Konrad Adenauer“. Träger des Projekts sind das LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte, die Konrad-Adenauer-Stiftung, die Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus, das Kulturamt der Stadt Bonn, das LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum (LVR-AFZ) in Brauweiler, die RWTH Aachen, das Gustav-Stresemann-Institut Bonn, die Stiftung Orte der deutschen Demokratiegeschichte, die Stiftung Rheinisch-Westfälisches Wirtschaftsarchiv, das Kölnische Stadtmuseum und das Historische Archiv der Stadt Köln.

Der Besuch des Theaterstücks ist für Schulklassen und ihre Begleitpersonen **kostenlos**. Die Veranstaltungen werden durchgeführt mit freundlicher Unterstützung des Landschaftsverbands Rheinland, der Konrad-Adenauer-Stiftung, der Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus und des Gustav-Stresemann-Instituts e.V.



Termin :

07.09.2026, 18:00 Uhr

08.09.2026, 10:00 Uhr

Ort: LVR-Landesmuseum Bonn, Colmantstr.14-16, 53115 Bonn

1. Angaben zur Schule

Schule
Adresse
PLZ / Ort
Ansprechperson
E-Mail
Telefon
Klasse / Jahrgang

2. Buchungsdetails

Anzahl Schüler:innen
Anzahl Begleitpersonen
Gesamtanzahl Personen
Besondere Hinweise/ Barrierefreiheit/Sonstiges

3. Bestätigung

Hiermit buchen wir verbindlich den Besuch der oben genannten Veranstaltung und bestätigen die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Ort / Datum: _____

Unterschrift: _____

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an rheinische-geschichte@lvr.de